



DIE KUNST DES GERÄUSCHEMACHENS

DIE KUNST DES GERÄUSCHEMACHENS - ein LIVE-Feature von und mit Andrea Kilian und Max Bauer

Seit den Anfängen des Tonfilms sitzen Geräuschemacher in Studios und vertonen laufende Bilder in „Echtzeit“. Das Handwerk erlernt man bis heute nur durch Überlieferung - und kleine Geheimnisse der Klangerzeugung werden gehütet wie Zaubertricks.

Wer einmal einen Geräuschemacher bei seiner Arbeit im Studio oder live auf der Bühne gesehen und gehört hat, wird verzaubert als wäre es die Show eines Magiers. Das Handwerk lebt von dem Spagat zwischen Konkretem (Material) und Abstraktem (Klang). Überhöhung und Verfremdung sind die Mittel dieser Kunst. Man ist Zuschauer und Zuhörer, hingerissen zwischen kindlichem Staunen, fasziniertem Beobachten und stillem Hören. Der Vorgang der Geräuscherzeugung wird zu einer Schule des Hörens.

Die Regisseurin und Sprecherin Andrea Kilian und der Geräuschemacher Max Bauer nehmen die Zuhörer mit auf eine Klangreise durch die Geschichte des Geräuschemachens von der Antike bis in die 30er Jahre. Die beiden Künstler geben Einblicke in die Entstehung, Entwicklung und in die Geheimnisse eines Berufes, der normalerweise nur im Verborgenen ausgeführt wird. Szenische Momente, die Lesung historischer Dokumente, O-Töne, Klangcollagen und die Live-Erzeugung von Geräuschen ergeben einen künstlerisch vielfältigen, informativen und sinnlichen Abend für Ohr und Auge. Zum besonderen Höhepunkt dieses Abends zählt die Vertonung eines Stummfilms von Georges Méliès aus dem Jahre 1902.

Ebersberg, Oktober 2016

Andrea Kilian/Max Bauer

Kurzvita Max Bauer:

Max Bauer, einer der renommiertesten Geräuschemacher Deutschlands war an bisher über 200 nationalen und internationalen Filmproduktionen beteiligt. Darunter diverse Filmpreis- und Festivalgewinner die mit Oscars, Lolas, Bären, Löwen und Leoparden ausgezeichnet wurden.

<http://www.imdb.com/name/nm0061897/>

Neben seiner Studiotätigkeit steht er regelmäßig als Live-Geräuschemacher auf Bühnen und arbeitete in verschiedensten Theaterprojekten unter anderem an der Deutschen Oper Berlin, am Gorki Theater Berlin, an der Volksbühne Berlin, an der Bayerischen Staatsoper, am Residenztheater München, am Nationaltheater Weimar.

Für Hörspiele - sowohl im Studio als auch auf Bühnen arbeitete er mit allen öffentlich rechtlichen Sendern in Deutschland zusammen und ist regelmäßig Gast bei den ARD Hörspieltagen.

Für das Projekt **Die Kunst des Geräuschemachens** recherchiert er seit ca. 15 Jahren die Geschichte seines Berufes.

Kurzvita Andrea Kilian:

Andrea Kilian wurde an der Bayerischen Theaterakademie „August Everding“ zur Opern- und Theaterregisseurin ausgebildet. Von 1998-2000 absolvierte sie zusätzlich eine Mime-Ausbildung an der renommierten „École Internationale de Théâtre Jacques Lecoq“ in Paris. Seither arbeitet sie als Regisseurin, Spielerin, Trainerin für "physical theatre"/ Bewegungstheater und Bewegungs-Coach.

Andrea Kilian hat langjährige Erfahrung als Trainerin und Dozentin für Bewegungstraining im Bereich der Darstellenden Künste: sie war u.a. tätig an der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" Berlin (Abt. Puppenspielkunst und Regie), HfMDK Frankfurt a.M. (Abt. Schauspiel), Universität der Künste Graz (Abt. Schauspiel), HMTM Hannover (Abt. Opern-Gesang), Universität der Künste Berlin (Institut f. Theaterpädagogik).

Als Regisseurin entwickelt sie eigene Stücke im Bereich Performance, Schauspiel, Kindertheater, Maskentheater, Figuren~ und Objekttheater.

Kontakt:

Andrea Kilian, Max Bauer
Am Scheiblerfeld 4
D-85560 Ebersberg

info@maxbauer.net
0163 - 25 108 01

andreakilian@gmx.net
0177 - 89 661 66

